

Stadt Bergkamen
Dezernat III

Drucksache Nr. 9/539-00
A. f. Schulverw., Weiterbildung u. Sport

Datum: 13.02.2006

Az.: hö-pro

Beschlussvorlage – öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	23.02.2006
2.		
3.		
4.		

Betreff:

Schulanfänger zum Schuljahr 2006/2007

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 5 Anlagen

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck Erster Beigeordneter	
---	--

Amtsleiter Kray	Sachbearbeiter Hörstrup	Sichtvermerk StA 20
----------------------------	------------------------------------	---------------------------------

Sachdarstellung:

Im Februar 2006 erfolgte seitens des Amtes für Schulverwaltung, Weiterbildung und Sport eine Anfrage an alle Bergkamener Grundschulen bezüglich der Anmeldezahlen der Schulanfänger.

Aufgrund der Bestimmungen des Schulrechtsänderungsgesetzes 2003 werden die Anmeldungen zu den Grundschulen seit dem Schuljahr 2004/2005 vorgezogen. Diese vorgezogenen Anmeldungen für das Schuljahr 2006/2007 fanden in der Zeit vom 07.11. – 11.11.2005 statt. Der frühe Anmeldetermin wird durch den Gesetzgeber damit begründet, dass in der Zeit bis zur Einschulung eine gründliche Erfassung der Lernausgangslage und eine umfassende Beratung der Eltern erfolgen kann.

Nach dem jetzigen Stand ergeben sich 556 Schülerinnen und Schüler in 22 gebildeten Klassen, die die erste Klasse besuchen werden (siehe Anlage 1). Da jedoch noch nicht abschließend über alle gestellten Gastschulanträge entschieden wurde sowie die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die das erste Schuljahr wiederholen, noch nicht endgültig feststeht, kann sich hier noch eine Verschiebung ergeben. Außerdem wurde noch nicht abschließend über die Einschulung der Antragskinder entschieden.

Die Gesamtzahl der Schulanfänger hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 598 in den ersten Klassen auf 556 verringert. Die Zahl der Erstklässler hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr um 42 verringert, die Anzahl der gebildeten Klassen hat sich jedoch im Verhältnis dazu lediglich von 23 auf 22 reduziert. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die endgültige Zahl der Schulanfänger noch nicht feststeht und an einigen Schulen (Alisoschule, Pestalozzischule) eine geringe Verschiebung Auswirkungen auf die zu bildenden Eingangsklassen hat.

Die durchschnittliche Klassenstärke ist im Vergleich zum Vorjahr von 26 auf 25 gesunken. Unter Berücksichtigung der bisherigen Anmeldezahlen haben die Alisoschule und die Pestalozzischule die höchsten Klassenstärken mit 29 Kindern in der Eingangsklasse, die niedrigste Schülerzahl der Eingangsklasse hat die Jahnschule mit zwei Klassen á 20 Kindern.

Von den 556 Kindern, die voraussichtlich das erste Schuljahr besuchen werden, haben 488 (88 %) die deutsche Staatsangehörigkeit, während 56 (10 %) die türkische Staatsangehörigkeit besitzen, 12 Erstklässler (2 %) sind unter die Rubrik „sonstige Staatsangehörigkeit“ einzuordnen (siehe Anlage 2).

Unabhängig von der Staatsangehörigkeit wurde im Rahmen der Sprachstandsüberprüfung bei der Einschulung festgestellt, dass 108 Kinder ergänzende Förderung zum Erwerb der deutschen Sprache benötigen. Seit Jahren werden daher ein halbes Jahr vor der Einschulung Sprachkurse, die durch Landesmittel gefördert werden, an Bergkamener Grundschulen durchgeführt. Derzeit nehmen 108 zukünftige Erstklässler an fünf Grundschulen an diesen Sprachkursen teil.

Seit dem Schuljahr 2005/2006 werden die Schulkindergärten in die Grundschulen integriert. Die Klassen eins und zwei werden als Schuleingangsphase geführt, in der die Schülerinnen und Schüler jahrgangsübergreifend in Gruppen unterrichtet werden. Eine Schule kann mit Zustimmung der Schulkonferenz eine andere Organisationsform wählen, die die individuelle Förderung ebenso ermöglicht.

Für den jahrgangsübergreifenden Unterricht in der Schuleingangsphase haben sich fünf der neun Grundschulen, nämlich die Schillerschule, die Jahnschule, die Preinschule, die Alisoschule und die Pfalzscheule, entschlossen.

Insgesamt betrachtet ist die Zahl der Schulanfänger in den letzten Jahren rückläufig, diese Tendenz wird sich auch in den nächsten Jahren weiter fortsetzen (siehe Anlage 5). An den Bergkamener Schulen ist wie bereits in den Vorjahren keine einheitliche Tendenz bezüglich steigender und fallender Anmeldezahlen zu erkennen. Den höchsten Rückgang von Schülerinnen und Schülern in den Eingangsklassen hat die Jahnschule mit 40 Erstklässlern (Vorjahr 65), die höchste Steigerung hat die Freiherr-von-Ketteler-Schule mit 13 Erstklässlern mehr als im Vorjahr.

Schule	Schuljahr 2005/06 Stand: Okt. 05		Schuljahr 2006/07 Stand: Feb. 06		absolute Veränder- ung	prozentuale Veränder- ung
	Schüler- zahl	Klassen	Schüler- zahl	Klassen		
Schillerschule	74	3	67	3	- 7	- 9,46
Pestalozzischule	90	3	86	3	- 4	- 4,44
G.-Hauptmann- Schule	72	3	71	3	- 1	- 1,39
Jahnschule	65	3	40	2	- 25	- 38,46
Preinschule	60	2	54	2	- 6	- 10,00
Alisoschule	33	1	29	1	- 4	- 12,12
Frh.-v.-Ketteler- Schule	71	3	84	3	13	18,31
Pfalzschule	82	3	76	3	- 6	- 7,32
Overberger Schule	51	2	49	2	- 2	- 3,92
Insgesamt	598	23	556	22	- 42	- 7,02

Eine Übersicht über die Entwicklung der Schulanfängerzahlen in den letzten Jahren ist der Anlage 3 zu entnehmen. Es handelt sich bei diesen Zahlen um die Schulanfänger mit den Schulkindergartenkindern bis einschließlich Schuljahr 2004/2005. In der Anlage 4 ist die Entwicklung grafisch dargestellt, wobei die Zahl der Kinder in den Schulkindergärten nicht enthalten ist.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

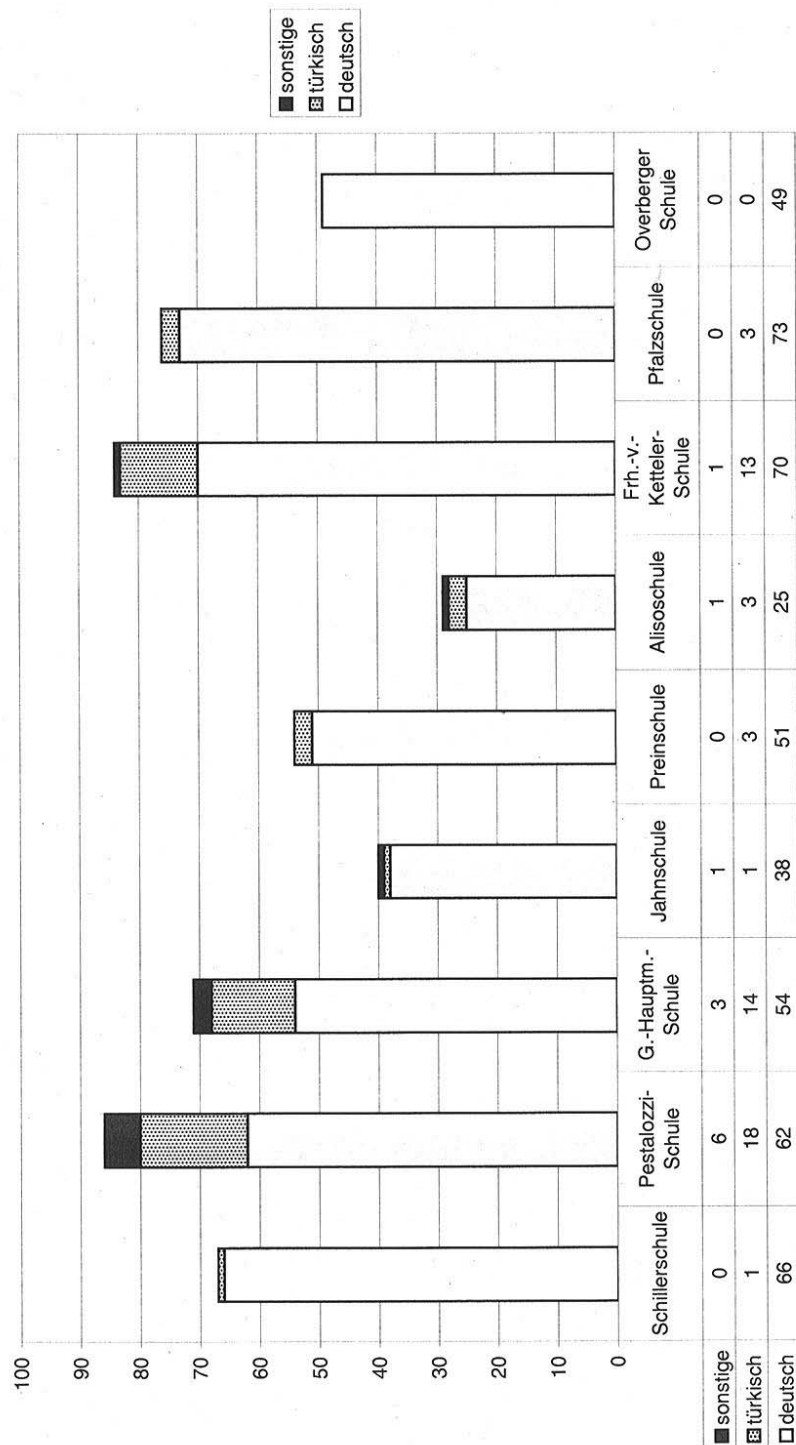
Anlage 1 zu Drucksache Nr. 9/539-00

Anmeldezahlen an den Bergkamener Grundschulen

Stand: 01.02.2006

Schule	Zahl der Schulanfänger gesamt	gebildete Klassen	durchschn. Klassenstärke
Schillerschule	67	3	22
Pestalozzischule	86	3	29
G.-Hauptmann-Schule	71	3	24
Jahnschule	40	2	20
Preinschule	54	2	27
Alisoschule	29	1	29
Frh.-v.-Ketteler-Schule	84	3	28
Pfalzschule	76	3	25
Overberger Schule	49	2	25
insgesamt	556	22	25

Nationalitäten der Schulanfänger im Schuljahr 2006/07



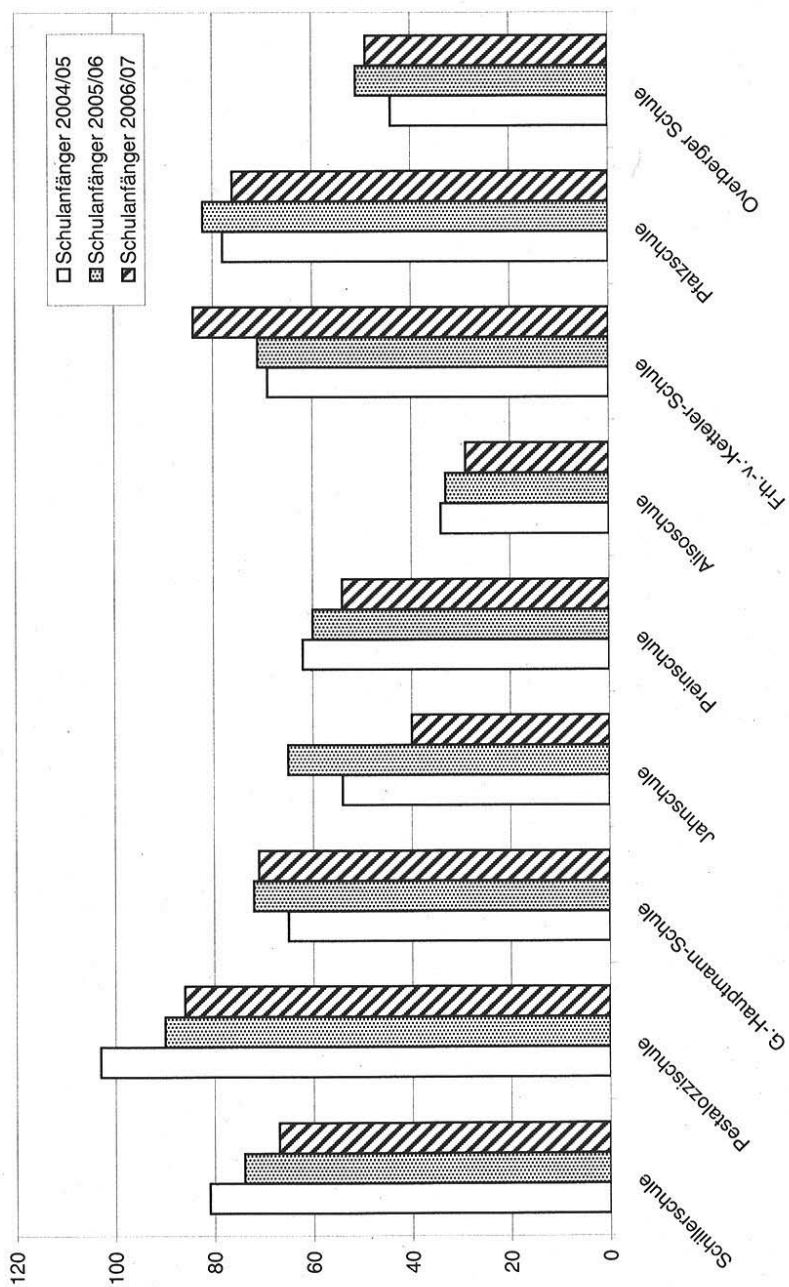
Schulanfänger in den letzten Jahren

(mit SKG für die Schuljahre 1990/00 bis 2004/05)

Schule	Schuljahr 2001/02	Schuljahr 2002/03	Schuljahr 2003/04	Schuljahr 2004/05	Schuljahr 2005/06	Schuljahr 2006/07
Schillerschule	70	78	88	81	74	67
Pestalozzischule	81	86	80	103	90	86
G.-Hauptmann-Schule	102	95	100	73	72	71
Jahnschule	71	81	66	54	65	40
Preinschule	72	51	43	62	60	54
Alisoschule	32	42	25	34	33	29
Frh.-v.-Ketteler-Schule	108	90	85	80	71	84
Pfalzschule	66	77	77	78	82	76
Overberger Schule	63	41	61	44	51	49
insgesamt	665	641	625	609	598	556

Entwicklung der Schulanfängerzahlen in den letzten drei Schuljahren

ohne SKG



Schulanfänger in den nächsten Jahren

Schule	Schuljahr 2007/08	Schuljahr 2008/09	Schuljahr 2009/10	Schuljahr 2010/11
Schillerschule	53	55	47	57
Pestalozzischule	69	66	72	82
G.-Hauptmann-Schule	51	56	57	68
Jahnschule	37	31	34	30
Preinschule	48	33	32	30
Alisoschule	29	24	23	26
Frh. -v. Ketteler-Schule	54	65	49	58
Pfalzschule	54	48	42	38
Overberger Schule	34	27	23	22
insgesamt	429	405	379	411